Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 R/Keh (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd)

RT Regensburg : SG Post/Süd Regensburg V
Freitag, 02.02.2024, 19:30 Uhr

Bertelshofer, Spitzer und Schäfer in Einzel und Doppel ungeschlagen

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg der RT Regensburg im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 R/Keh (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd) gegen die SG Post/Süd Regensburg V beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 28:10 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Bertelshofer, Spitzer und Schäfer, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Wenig Chancen ließen Bertelshofer / Grünbart beim 3:0 ihren Gegnern Schneider / Braun. Die richtige Taktik hatten Spitzer / Schäfer beim Erfolg in drei Sätzen gegen Jacob / Göldner von Beginn an. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Mit 3:1 hatte Horst Bertelshofer im Match gegen Ulrich Jacob, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Alexander Spitzer bezwang anschließend Clemens Schneider in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Nach gewonnenem ersten Satz gab Wolfgang Grünbart das Spiel gegen Marcus Braun noch aus der Hand und verlor mit 11:6, 7:11, 6:11, 6:11. Willi Schäfer gewann indessen sein Spiel gegen Klaus Göldner überzeugend mit 11:5, 11:3, 11:4. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der RT Regensburg und der SG Post/Süd Regensburg V. Das Einzel zwischen Horst Bertelshofer und Clemens Schneider endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Alexander Spitzer war im Einzel gegen Ulrich Jacob nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Klaus Göldner zunächst nicht gut aus, so gewann Wolfgang Grünbart im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:1. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Willi Schäfer beim 13:11, 4:11, 11:9, 11:3 gegen Marcus Braun doch überlegen. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Braun nun 8 Siege bei 10 Niederlagen aus. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für die RT Regensburg die Halle.

Nach diesem Erfolg heißt es für die RT Regensburg nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den DJK SB Regensburg III am 09.02.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team der SG Post/Süd Regensburg V wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 05.02.2024 gegen den ESV 1927 Regensburg erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:
RT Regensburg
Doppel: Bertelshofer / Grünbart 1:0, Spitzer / Schäfer 1:0
Einzel: H. Bertelshofer 2:0, A. Spitzer 2:0, W. Grünbart 1:1, W. Schäfer 2:0
SG Post/Süd Regensburg V

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.02.2024 (21:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Schneider / Braun 0:1, Jacob / Göldner 0:1
Einzel: C. Schneider 0:2, U. Jacob 0:2, K. Göldner 0:2, M. Braun 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.02.2024 (21:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").